RG – Ringer rutschen nach weiterer Niederlage auf Platz 5

KG Dewangen/Fachsenfeld II – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 21:10

Am 06.12. waren die RG – Ringer bei der KG Dewangen/Fachsenfeld II zu Gast. Gegen den Tabellennachbarn musste sich die RG mit 21:10 geschlagen geben und fiel dadurch hinter die Ostälbler auf Platz 5 in der Landesliga zurück.

Nur einen Punkt hinter der RG lauern der AB Aichhalden II und die SG Weilimdorf II, auf die man in 14 Tagen im Saisonfinale trifft. Am kommenden Samstag ist die RG erst einmal kampffrei.

Man darf gespannt sein, ob es den RG – Ringern im letzten Saisonkampf gelingt, den Auswärtsfluch zu beenden. Bisher konnten die RG – Ringer auswärts noch nicht gewinnen und der letzte Kampf findet leider in Weilimdorf statt. Sollten die RG – Ringer hier auch verlieren, droht der Absturz auf Platz 7. Das wäre nach der sehr guten Hinrunde, die man auf Platz 3 beendete, eine echte Enttäuschung. Doch leider blieben die RG – Ringer in der Rückrunde bislang noch ohne Erfolgserlebnis.

Auch der Kampf am Samstag in Dewangen begann alles andere als optimal für die RG. Routinier **Alpay Yalcin** (57 kg) wurde in der 4. Minute vom Kampfrichter disqualifiziert. (4:0)

Im Schwergewicht war **Stilianos Vassiliadis** gegen Faisal Ahmadi chancenlos und wurde in der 2. Minute geschulter. (8:0)

Raphael Neudert (61 kg) begann gegen Norik Lutz stark und erkämpfte sich nach knapp zwei Minuten eine knappe 10:6 – Führung. Doch dann drehte sein Gegner so richtig auf und ging mit einer 13:10 – Führung in die Pause. Im zweiten Kampfabschnitt hatte der Wüstenroter den Angriffen seines Gegners nichts mehr entgegenzusetzen und musste nach etwas mehr als 5 Minuten eine 27:12 – Überlegenheitsniederlage hinnehmen. (12:0)

Artur Hild (98 kg) zeigte gegen Samuel Leinweber eine starke Leistung. Nach 6 Minuten feierte der Haller einen souveränen 12:3 – Punktsieg und holte damit die ersten Punkte für die RG. (12:3)

Im spannendsten Kampf des Abends konnte sich **David Neudert** (66 kg) knapp gegen Lorenz Sturm durchsetzen. Nach 6 Minuten Kampfzeit stand es 4:4 – Unentschieden, da der Wüstenroter aber die letzte Wertung erzielte, ging der Sieg an ihn. (12:4)

Patrick Frank (86 kg) konnte sich gegen seinen körperlich überlegenen Gegner mit seinen Angriffen nicht entscheidend durchsetzen. Zudem wurde er vom Kampfrichter zwei Mal wegen Passivität verwarnt, so kam sein Gegner glücklich zu zwei Punkten, die ihm am Ende zum knappen Sieg reichten. (13:4)

Dario Wolf hatte mit seinem Gegner nur wenig Mühe und kam nach nicht einmal 2 Minuten Kampfzeit zu einem souveränen Überlegenheitssieg. Besonders spektakulär beendete der junge Haller den Kampf mit einer tollen 5er – Wertung. (13:8)

Eine unglückliche Niederlage kassierte **Thomas Fertig** (80 kg) gegen Jan Musial. Der Haller wurde beim eigenen Angriffsversuch gekontert und auf die Schultern gezwungen. (17:8)

Andrej Menzel (75 kg/GR) hatte gegen den starken Florian Seibold nicht den Hauch einer Chance und wurde nach knapp zwei Minuten geschultert. (21:8)

Im letzten Kampf des Abends zeigte der Wüstenroter **Laurenz Kurz** (75 kg/Freistil) gegen Luca Seibold eine starke Leistung und konnte sich nach einem spannenden Kampf am Ende deutlich mit 10:4 – Punkten durchsetzen. (21:10)